

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zum Einsatz der Materialien	4
Abends alleine nach Hause	5
Ball im Blumenbeet	7
Claras Cousine	9
Donuts-Diebstahl	11
Esel beim Essen	13
Floß auf dem Fluss	15
Große Geburtstagsparty im Garten	17
Hanni hext heimlich	19
Inlineskaten auf einer einsamen Insel	21
Juhu: Ja-Tag!	23
Krach in Klasse 1c	25
Langweilig	27
Mutprobe	29
Nasser November	31
Offene Ohren	33
Perfekt!	35
Quizsendung	37
Rasender Reporter	39
Satt am Sonntag	41
Tor!	43
Unfug im Unterricht	45
Viele Verkleidungen	47
Wanderung zum Wasserfall	49
Xylofon extrem	51
Yaks, Yetis und Yoga	53
Zahnärztin im Einsatz	55
Ärztin Ännchen	57
Öffentlicher Auftritt	59
Überraschung!	61
Aufregung am Morgen	63
Äußerst tolle Träume	65
Eine schlechte Eigenschaft	67
Abenteuer in Europa	69
Sicher zum CH	71
Pfiffiger Pepe	73
Schöne Zeit im Schwimmbad	75
Spaß im Sportunterricht?	77
Streit am Strand	79

Die Bildkarten und Lösungen zu den Arbeitsblättern erhalten Sie als digitales Zusatzmaterial zum Download.

Die Benutzerhinweise zum Download des Zusatzmaterials und den entsprechenden Zusatzcode finden Sie am Ende des Buches.



Hinweise zum Einsatz der Materialien

Vorlesegeschichte:

A Abends alleine nach Hause

Alle applaudieren, auch Amir.
 Trainerin Anissa verabschiedet die Kinder: „Gutes Training heute! Aber jetzt Anoraks anziehen und ab nach Hause!“
 Amirs Mutter arbeitet heute bis abends, allerdings wollte sie ihn trotzdem abholen.
 Aber sie ist nicht da. Also geht Amir alleine nach Hause – sind ja nur acht Minuten und er hat keine Angst. Andere vielleicht, aber er doch nicht.
 Also los, zuerst an die Ampel, die gerade Grün ist. Trotzdem nicht vergessen: auf die Autos achten!
 Als Nächstes am Haus des Arztes vorbei, der letztes Jahr Amirs verletzten Arm untersucht hat.
 Alles kein Problem.
 Aber Achtung: Als Amir am Altglascontainer vorbeiläuft, ist da ein Geräusch.
 Allerlei Gedanken gehen durch Amirs Kopf:
 Ist da ein abnormer Affe, der eine Ananas isst? Eine Ameise, die plötzlich so groß wie eine Ananase ist? Ein Astronaut, der obgestürzt ist? Ein alter Mann, der Flaschen aus dem Altglascontainer angelt?
 Amir antwortet sich selbst: „Also das ist doch alles Quatsch, du Angsthase. Das ist doch keine Abenteuergeschichte! Alles, was er sieht, ist eine leere Flasche Apfelsaft.“
 Also atmet Amir tief durch und geht einfach am Altglascontainer vorbei. Einmal nach abbiegen und schon steht er an seinem Haus. Schnell rein!

5

Vorlesegeschichte, in der der Buchstabe/Laut möglichst oft vorkommt.
 Der Fokus liegt hierbei auf Anlauten. Zusätzlich gibt es auch Wörter mit dem Buchstaben/Laut als Inlaute/Endlaut.
 Die Geschichten sind unterschiedlich lang. Längere Geschichten können durch Weglassen von einzelnen Passagen auch gut verkürzt werden.

Vereinzelte Wörter liegen als farbige Bildkarten vor. Diese können zur Veranschaulichung beim oder nach dem Vorlesen verwendet werden. Die Bildkarten finden sich zum Download im kostenlosen Zusatzmaterial (siehe Zusatzcode am Ende des Bandes). Auf dieser Seite sieht man, welche Bildkarten es zu jedem Buchstaben/Laut gibt.

Arbeitsblatt, auf dem aktiv mit Buchstaben/Laut gearbeitet wird (immer die gleichen vier wiederkehrenden Übungen):

A Name _____ Datum _____

Welche Wörter kommen in der Geschichte vor?

In welchem Wort hörst du A am Anfang?

Spure nach.

Suche A und a.

6

Hier wird nochmals auf den Inhalt der Geschichte eingegangen, indem über Bilder Wörter zum Buchstaben/Laut aus der Geschichte abgefragt werden.

Hier soll erkannt werden, welche Wörter den Buchstaben/Laut im Anlaut haben – mit einigen wenigen Ausnahmen, bei denen es auch um Inlaute/Auslaute geht (z. B. X).

Nachspurübung zum Buchstaben/Laut

Der Buchstabe/Laut ist jeweils 10-mal in Groß- und Klein zwischen anderen Buchstaben versteckt und soll gefunden und eingekreist werden.

Die **Lösungen** zu den Arbeitsblättern finden sich als eine pdf-Datei ebenfalls zum Download im Digitalen Zusatzmaterial.

A

Abends alleine nach Hause

Alle applaudieren, auch Amir.

Trainerin Anissa verabschiedet die Kinder: „Astrein angestrengt heute! Aber jetzt Anoraks anziehen und ab nach Hause!“

Amirs Mutter arbeitet heute bis abends, allerdings wollte sie ihn trotzdem abholen.

Aber sie ist nicht da. Also geht Amir alleine nach Hause – sind ja nur acht Minuten und er hat keine Angst. Andere vielleicht, aber er doch nicht.

Also los, zuerst an die Ampel, die gerade Grün ist. Aber trotzdem nicht vergessen: auf die anfahrenden Autos achten!

Als Nächstes am anthrazitfarbenen Haus des Arztes vorbei, der letzten April Amirs verletzten Arm untersucht hat.

Alles kein Problem.

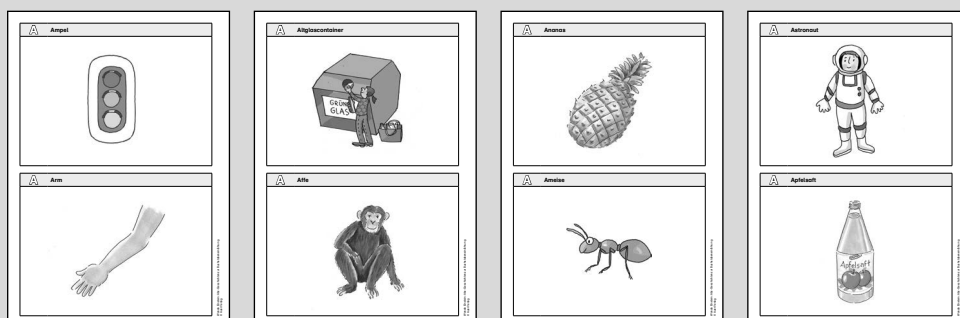
Aber Achtung: Als Amir am Altglascontainer vorbeiläuft, ist da ein Geräusch.

Allerlei Gedanken gehen durch Amirs Kopf:

Ist da ein alberner Affe, der eine Ananas isst? Eine Ameise, die plötzlich so groß wie eine Anaconda ist? Ein Astronaut, der abgestürzt ist? Ein alter Mann, der Flaschen aus dem Altglascontainer angelt?

Amir antwortet sich selbst: „Also das ist doch alles Quatsch, du Angsthase. Das ist doch keine Abenteuergeschichte!“ Alles, was er sieht, ist eine leere Flasche Apfelsaft.

Also atmet Amir tief durch und geht einfach am Altglascontainer vorbei. Einmal noch abbiegen und schon steht er an seinem Haus. Schnell rein!



A

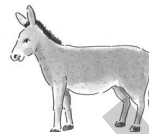
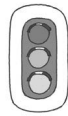
Name _____



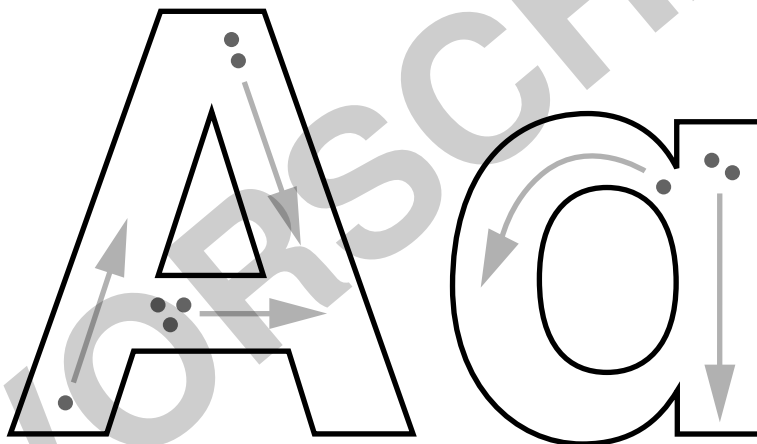
Welche Wörter kommen in der Geschichte vor?



In welchem Wort hörst du A am Anfang?



Spure nach.



Suche A und a.

o	A	a	A	O	M	O	e	a	A	a	O	A
o	E	i	a	A	a	o	E	A	e			
e	m	A	M	o	i	a	m	a				
m		a	o	i	a	m	A	A				
	i	a	E	M	A		A	a				M

B

Ball im Blumenbeet

Die braunhaarige Billa und ihr blonder Bruder Ben spielen im Garten Ball.

„Achtung, Bananenflanke! Fang!“, befiehlt Ben.

„Bist du blind? Oder brauchst du eine Brille?“, brüllt Billa. „Ich habe gerade auf den Boden geblickt.“

Der blaue Ball ist im Blumenbeet gelandet, direkt unter dem Birnbaum – beim Nachbarn Bauer Burger. Eine Biene setzt sich sofort neugierig darauf.

„Au backe“, bricht es aus Billa heraus. „Du weißt, dass wir das Beet nicht betreten dürfen, wenn die Blumen so schön blühen. Da wird der Bauer ganz schön böse!“

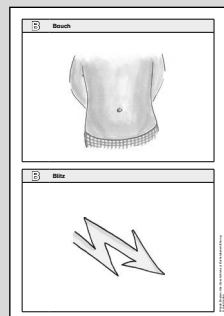
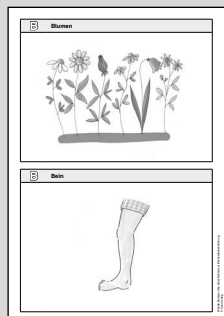
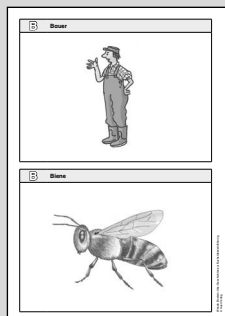
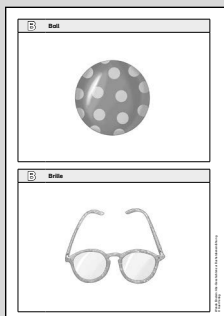
Ben besänftigt Billa: „Das interessiert mich nicht die Bohne! Bitte keine Panik! Wir bekommen das hin!“

Billa bestärkt ihn: „Das ist doch babyleicht! Der Bauer liegt gerade im Bett bei seiner Mittagsruhe. Da bleibt er noch mindestens zehn Minuten. Beobachte du das Bauernhaus und ich beeile mich.“

Langsam setzt sie ein Bein vor das andere und betritt vorsichtig das Beet. Bloß nicht die Blumen berühren. Einmal kurz blinzeln, balancieren, den Bauch biegen, bücken und da hat sie den Ball schon in ihren Händen. Wie der Blitz saust sie zurück in den Garten.

Ben lacht begeistert: „Ich bin ein bisschen beeindruckt! Du bist echt beweglich!“

Billa antwortet: „Du hast aber auch gut bewacht! Jetzt benötige ich erst einmal etwas zur Beruhigung. Wollte Papa nicht backen? Es riecht schon so lecker nach Butterkuchen vom Blech.“

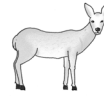


R

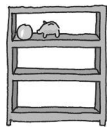
Name _____



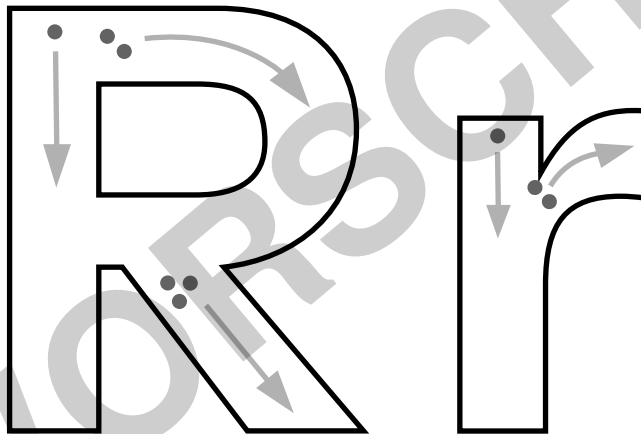
Welche Wörter kommen in der Geschichte vor?



In welchem Wort hörst du R am Anfang?



Spure nach.



Suche R und r.

o	R	r	R	O	T	O	p	r	R	r	O	R
o	P	s	r	R	r	o	P	R	p			
p	t	R	T	o	s	r	t	r	R	p		
t	r	o	s	r	t	R	R	R	R			
s	r	P	T	R	R	r	T					

Wanda Einstein: Abc-Geschichten zur Buchstabeneinführung © Auer Verlag

S

Satt am Sonntag

Es ist Sonntag. Weil Sommerferien sind, darf Silas abends eine Sendung im Fernsehen ansehen. In der Sendung wird ganz viel Essen zubereitet und am Ende gibt es eine Siegerin oder einen Sieger. Gespannt sitzt Silas auf dem Sofa und knabbert Salzbrezeln.

Die Sendung findet in einer großen Küche statt. Auf der einen Seite sind die Köchinnen und Köche. Zuerst sieht man Sercan Samir, der gerade die Soße für die Semmelknödel zubereitet.

Daneben kocht Suela Sage in aller Seelenruhe den Reis für ihr Sushi und summt dabei. Neben dem Reistopf steht bereits die Sojasoße.

Samu Segel sucht seine Süßkartoffeln. „Seltsam. Gerade waren es noch sieben. Aber ich sehe nur sechs“, sagt er. „So etwas passiert mir selten. Wirklich sonderbar.“

Selina Sargnagel hat größere Sorgen. Sie ist sauer, weil sie zu viel Salz in seine Suppe gegeben hat. Sie muss jetzt sofort mit dem Sägemesser neuen Sellerie für die Suppe schneiden.

Bei Selma Saad gibt es ein Sandwich. Sie streicht Senf darauf und belegt es mit Salat und Salami.

Auf der anderen Seite wird Süßes zubereitet: Sandkuchen, Sahnetorte mit Sauerkirschen und Sachertorte. Sarah Sauber stellt sogar eigene Süßigkeiten her. Für Silas hört sich alles superlecker an.

„In sechsundzwanzig Minuten müssen alle servieren“, heißt es plötzlich. Aber egal wer siegt, eines ist sicher: Am Ende sind sie alle satt!





Name _____



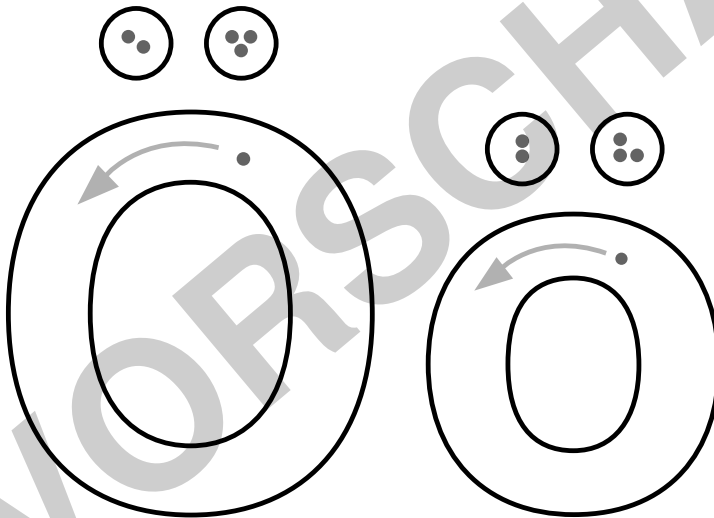
Welche Wörter kommen in der Geschichte vor?



In welchem Wort hörst du Ö?



Spure nach.



Suche Ö und ö.

o	Ö	ö	Ö	o	M	O	ä	ö	Ö	ö	o	Ö
o	Ä	ü	ö	M	Ö	ö	o	Ä	Ö	ä		
ä	m	ö	M	o	ü	ö	m	ö				
m	ü	ö	Ä	M	ö	Ö		ö				M

Wanda Einstein: Abc-Geschichten zur Buchstabeneinführung © Auer Verlag



Überraschung!

Ünal liegt im Bett, als Mama die Tür öffnet.

„Wir müssen zum Einkaufen!“, ruft sie.

Ünal erwidert: „Mir ist übel – ich glaube, das war das Gemüse gestern, bestimmt der Kürbis. Und müde bin ich auch.“

„Oh nein. Dann will ich dich nicht überreden. Ruh dich ein bisschen aus. Du solltest dir übrigens Socken an den Füßen überziehen, damit es nicht so kühl ist.“

Ünal nickt.

„Dann düse ich mal los. Bin aber zügig wieder da, in Überschallgeschwindigkeit. Dauert nur fünfzig Minuten. Tschüs.“

„Aber nicht wieder das Überholverbot ignorieren! Tschüs“, sagt Ünal.

„Überfall“, brüllt Papa und kommt hinter dem Vorhang vor.

„Sie hat nichts gemerkt, ein Glück. Du kannst gut lügen.“

„Ich habe sogar extra gewürgt.“ Ünal lacht.

„Es war sehr überzeugend“, nickt Papa.

Die beiden wollen Mama überraschen. Sie haben sich richtig bemüht und lange überlegt und ihre Ideen in einer Übersicht festgehalten.

„Aber nur fünfzig Minuten Zeit“, sagt Ünal. „Hoffentlich nimmt sie keine Abkürzung.“

„Nur nichts überstürzen. Der Kuchen mit extra vielen Nüssen ist bereits im Ofen. Fehlen nur noch überall die Luftballons.“

„Und die Grüße, die Oma übermittelt hat.“

Die beiden arbeiten zügig und sind nach fünfundvierzig Minuten fertig. Da hören sie auch schon Mama.

Sie brüllen: „Überraschung!“ Mama ist gerührt.

„Und deine Übelkeit?“, fragt sie Ünal. „Die Lüge verzeihe ich dir.“

